

## 2. Ausfertigung



**Drucksache  
der  
Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin**

**VI-0844**

### Antrag

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen;

Ursprungsdrucksachenart: Antrag,  
Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge:

22.07.2009 BVV

BVVS0Si/07/VI

### Betreff: **Gemeinsamen Musikschulstandort im Prenzlauer Berg prüfen**

#### Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt zu prüfen, in der Straßburger Straße 56 für die Musikschule Prenzlauer Berg einen gemeinsamen Standort zu schaffen und damit die beiden derzeitigen Standorte Pappelallee 41 b und Senefelder Str. 6 aufzugeben.

Dabei soll insbesondere geprüft werden,

- welche fachlichen und haushalterischen Voraussetzungen berücksichtigt werden müssen,
- welche baulichen Voraussetzungen für den Musikschulbetrieb an einem gemeinsamen Standort in der Straßburger Str. 56 geschaffen werden müssen,
- ob für die Herstellung eines gemeinsamen Standorts Sanierungs- bzw. Ausgleichsmitteln für bauliche Maßnahmen eingesetzt werden können,
- ob eine Teilnutzung dieser Immobilie durch die Musikschule möglich ist,
- wie die buw-Kosten für die Pappelallee nach Abgabe der Immobilie bereits im laufenden Haushaltsjahr kameral zum Ansatz gebracht werden können,
- inwieweit der Bedarf an Grundschulplätzen in der Schulregion 3 in den Räumen des Gebäudes Senefelderstr. 6 ausreichend gedeckt werden können.

Das Bezirksamt wird gebeten, den zuständigen Ausschüssen der BVV bereits zur Haushaltsberatung erste Prüfergebnisse darzustellen.

Das Bezirksamt wird weiterhin gebeten, über die anstehenden Ergebnisse der Expertenkommission Berliner Volkshochschulen und Musikschulen zeitnah der BVV zu berichten.

Berlin, den 22.07.2009

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gez. BV Stefanie Remlinger, BV Peter Brenn, BV Cornelius Bechtler

Begründung siehe Rückseite

Ergebnis:

\_\_\_\_\_ beschlossen  
\_\_\_\_\_ beschlossen mit Änderung  
\_\_\_\_\_ abgelehnt  
\_\_\_\_\_ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

\_\_\_\_\_ EINSTIMMIG  
\_\_\_\_\_ MEHRHEITLICH  
\_\_\_\_\_ JA  
\_\_\_\_\_ NEIN  
\_\_\_\_\_ ENTHALTUNGEN

\_\_\_\_\_ überwiesen in den Ausschuss für  
\_\_\_\_\_ zusätzlich in den Ausschuss für  
\_\_\_\_\_ und in den Ausschuss für

federführend

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 2. Ausfertigung

Drs. VI-0844

### **Begründung:**

Die Grundschule am Teutoburger Platz wird das Gebäude der BIM in der Straßburger Straße 56 nicht als Ausweichstandort beziehen. Hiermit wird eine zügige Entscheidung notwendig, ob der Bezirk dieses Gebäude insbesondere für die Schaffung eines gemeinsamen Standorts der Musikschule Prenzlauer Berg zukünftig nutzen will.

In der Beantwortung der Kleinen Anfrage KA-0481/VI zur Option Straßburger Straße für die Musikschule Prenzlauer Berg wird deutlich, dass neben stichhaltigen fachlichen Gründen auch haushalterische Gründe für die Nutzung eines gemeinsamen Standorts in der Straßburger Str. 56 sprechen. Unter der Voraussetzung, dass mit der BIM ein angemessener Mietzins ausgehandelt werden kann und die Musikschule nur einen Teil der Fläche anmieten muss, könnte eine Entlastung der Musikschulprodukte von IKT-Kosten erreicht werden. Dafür müssen jedoch im Eliashof die Voraussetzungen geschaffen werden, einerseits den Bedarf an Grundschulplätzen in der Schulregion 3 zu decken und andererseits auch in der Phase, in der die Schule in diesem Gebäude aufwächst, eine Auslastung des Gebäudes zu erreichen. Vorteil dieser Lösung wäre weiterhin, dass eine Erweiterung der Grundschule am Planetarium dann wahrscheinlich nicht mehr notwendig würde.

Dieser Antrag soll deutlich machen, dass die BVV diese Lösung bevorzugt und das Bezirksamt dabei unterstützt, diese zielgerichtet anzugehen.